

Videodateien öffnen mit measure dynamics

measure dynamics bietet verschiedene Arten zum Öffnen von Videodateien. Die jeweils beste Methode hängt von der Art der Videodatei und der Systemkonfiguration ab.

Aus lizenzrechtlichen Gründen sind in measure dynamics keine Codecs integriert. Es muss auf die Videoschnittstellen von Windows zurück greifen.

Der einfachste Weg ist die Installation eines Codec-Packs, das i.d.R. sowohl VfW als auch DirectShow Komponenten enthält.

VfW

Video for Windows ist die älteste Schnittstelle zum Öffnen von avi-Videos unter Windows. Die Systemkomponenten zum Komprimieren und Dekomprimieren der Videodateien heißen "Codecs".

Zur Installation empfohlene Komponenten:

Einzelne Codecs
nach Bedarf

oder

Codec-Pack, z.B.
K-Lite Codec Pack

Mögliche measure dynamics
Videoeinstellungen*:

- Automatisch
- Video for Windows

DirectShow

DirectShow ist die neuere Multimedia-Schnittstelle unter Windows. Die Codecs werden unter DirectShow "Filter" genannt. Zusätzlich benötigen einige Videoformate einen "Splitter".

Zur Installation empfohlene Komponenten:

LAV Filters
(enthält
LAV Splitter)

oder

Haali Media Splitter
und
ffdshow tryouts

oder

Codec-Pack, z.B.
K-Lite Codec Pack

Mögliche measure dynamics
Videoeinstellungen*:

- Automatisch
- DirectShow

AviSynth

AviSynth ist ein weit verbreiteter "Frame-server", der Videodateien dekodieren und an measure dynamics weiterleiten kann.

Zur Installation empfohlene Komponenten:

AviSynth

Mögliche measure dynamics
Videoeinstellungen*:

- AviSynth

Konvertieren

Mit minimalem Aufwand können Videos unter Verwendung von "ffmpeg" in andere lesbare Formate umgewandelt werden. Standardmäßig werden die Videos mit dem "xvid"-Codec konvertiert.

Zur Installation empfohlene Komponenten:

ffmpeg.exe
und
xvid-Codec

Mögliche measure dynamics
Videoeinstellungen*:

- Automatisch